

Freie Universität Berlin, Forschungszentrum für Umweltpolitik  
Innestraße 22, D-14195 Berlin

Mit Bitte um Weiterleitung  
an interessierte Kolleginnen und Kollegen

FB Politik- und Sozialwissenschaften  
Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft  
Forschungszentrum für Umweltpolitik (FFU)

Karola Braun-Wanke, M.A.  
Innestraße 22  
D-14195 Berlin

Telefon +49 30 838 51599  
E-Mail [k.braun-wanke@fu-berlin.de](mailto:k.braun-wanke@fu-berlin.de)  
Internet [www.fu-berlin.de/schueleruni](http://www.fu-berlin.de/schueleruni)

Berlin, den 13. Juni 2017

## Einladung zur Fortbildung für Lehrkräfte der 5. und 6. Klassen im Rahmen der SchülerUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,  
liebe Freundinnen und Freunde der *SchülerUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz*,

**am 13. September 2017** laden wir Sie als Lehrkräfte der 5. und 6. Klassen und alle Interessierte zu unserer begleitenden Fortbildung zum Schwerpunkt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ein.

Mit der Idee einer nachhaltigen Entwicklung wird die Herausforderung umschrieben, das Zusammenleben auf der Erde so zu gestalten, dass heute und in Zukunft ein gutes Leben für alle Menschen möglich ist und sich am Grundsatz des Erhalts der natürlichen Ressourcen orientiert.

Mit unserer Fortbildung wollen wir uns dieser Gestaltungsaufgabe widmen und Ihnen in ganz praktischen Lernstationen neue Anregungen und Impulse für einen fächerübergreifenden Unterricht geben.

Wir stellen Ihnen in Kooperation mit außerschulischen Bildungsakteuren inspirierende Konzepte, Themen und Methoden zu den Themen einer nachhaltigen Entwicklung vor, die Ihre Schüler befähigen, in globalen Zusammenhängen zu denken und Handlungsalternativen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu entwickeln.

**Termin: Mittwoch, 13. September 2017**

15:00 bis ca. 18:00 Uhr

Freie Universität Berlin, Seminarzentrum  
Otto-von-Simson-Straße 26,  
14195 Berlin, U-Bahnhof: Thielplatz

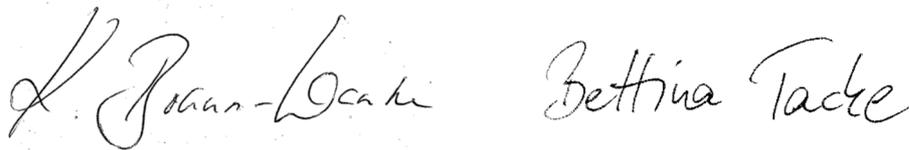
Mit der Teilnahme an unserer Fortbildung, werden Sie bei der Anmeldung zur SchülerUni vom 25. bis 29. September 2017 besonders berücksichtigt.

Das Programm der SchülerUni vom 25. bis 29. September 2017 finden Sie demnächst unter: <http://www.fu-berlin.de/sites/schueleruni/programm/index.html>. Eine Anmeldung ist zwischen dem 4. und 10. September ausschließlich online möglich.

Die Fortbildung ist mit der **Kursnummer 17.2-76363** von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie anerkannt. Eine Bescheinigung kann ausgestellt werden.

Bitte entnehmen Sie die Beschreibung der Lernstationen dem beigefügten Programm. Ihre verbindliche Anmeldung zur Fortbildung ist ab sofort möglich unter [bettina.tacke@fu-berlin.de](mailto:bettina.tacke@fu-berlin.de)

Auf Ihr Kommen freuen sich

The image shows two handwritten signatures in black ink. The signature on the left is 'K. Braun-Wanke' and the signature on the right is 'Bettina Tacke'. Both are written in a cursive, flowing style.

Karola Braun-Wanke & Bettina Tacke  
SchülerUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz  
[www.fu-berlin.de/schueleruni](http://www.fu-berlin.de/schueleruni)

## Lehrerfortbildung am Mittwoch, den 13. September 2017

„Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Praxis, Ort: Freie Universität Berlin,  
Seminarzentrum, Otto-von-Simson-Straße 26

<b>Teil 1</b>	<b>Einführung</b>
<b>15:00 – 15:15</b>	<b>Was bietet die SchülerUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz Einblicke in das Programm und Anmeldung</b> Karola Braun-Wanke, Forschungszentrum für Umweltpolitik, Freie Universität Berlin
<b>BNE Lernstationen</b>	
<b>Teil 1 15:20 – 16:30</b>	In drei praktischen Stationen lernen Sie in Grundzügen Projekte, außerschulische Lernorte sowie fächerübergreifende Konzepte und Methoden kennen, die Ihre Schüler befähigen, in globalen Zusammenhängen zu denken und nachhaltige Handlungsalternativen zu entwickeln. Alle präsentierten Stationen werden im kommenden Programm der SchülerUni im September 2017 angeboten und können für Ihre Klasse gebucht werden. Es können zwei der drei Stationen im Wechsel besucht werden. Eine Station dauert 70 Minuten.
<b>P a u s e</b>	
<b>Teil 2 16:45 – 17:55</b>	
<b>Lernstation 1</b>	<b>Kritische Fotografie – Unser Bild von einer zukunftsfähigen Welt</b>
Wir alle sind stark von visuellen Eindrücken beeinflusst. In dieser Lernstation stellen wir uns gemeinsam die Frage: Wo begegnen uns täglich Fotos? Wie betrachten und interpretieren wir sie? Welche Motive und Botschaften stecken in den Bildern? Wie vermitteln sich im Bild Inhalte zu eher abstrakten Themen wie Nachhaltigkeit, Klimaschutz, kultureller und biologischer Vielfalt? Spielerisch entdecken wir, wie wir Fotografien im Unterricht als Kommunikationsmedium einsetzen können und mit ihnen Nachhaltigkeitsthemen verständlich vermitteln können. Dazu erfahren wir z. B. wie Bilder konstruiert sind: Was passiert vor und was hinter der Kamera? Wer sind die Beteiligten? Ist das Foto inszeniert oder dokumentarisch? Wie lässt sich das herauslesen? Wie sind Fotos gebaut und wie beeinflusst das ihre Botschaft. In dieser Lernstation lernen wir Bilder im Kontext der Nachhaltigkeit zu „lesen“ aber auch selbst zu nutzen. Wie sieht ihr Bild der Nachhaltigkeit aus? <i>Barbara Bichler, Projektmanagerin, Gesellschaft für Humanistische Fotografie e. V.</i> <a href="http://www.gfhf.eu">www.gfhf.eu</a> ; <a href="http://www.fhochdrei.org">www.fhochdrei.org</a>	
<b>Lernstation 2</b>	<b>Was(ser) isst du?! Ein Spiel- und Bastellabor zum Thema „Wasser-Fußabdruck“</b>
Wir <i>essen</i> durchschnittlich 3.496 Liter Wasser am Tag. Dass wir Wasser „essen“, mag zunächst merkwürdig klingen. Aber tatsächlich konsumieren wir unglaubliche Wassermengen, wenn wir Nahrungsmittel zu uns nehmen. Das Wasser, das benötigt wird, um Lebensmittel und andere Güter wie Textilien herzustellen, heißt „virtuelles Wasser“. 15.400 Liter Wasser werden verbraucht, um beispielsweise ein Kilogramm Rindersteak herzustellen. Die Summe der Liter Wasser, die bei der Produktion des Fleisches direkt und indirekt konsumieren, nennt man „Wasser-Fußabdruck“. Wie können wir unseren individuellen Wasserfußabdruck verringern und somit einen Beitrag leisten, die Wasserressourcen weltweit zu schonen? Mit dieser Fragestellung befasst sich diese Lernstation und das Lernmaterial, das für das Spiel- und Bastellabor „Was(ser) isst du!“ hergestellt wurde. Das handlungsorientierte Lernen der Schüler*innen an verschiedenen Stationen motiviert dank abwechslungsreicher Materialien die Lernenden, das Thema „Wasser-Fußabdruck“ spielerisch zu entdecken und praktische Lösungen zu finden, um ihren eigenen versteckten Wasserkonsum zu reduzieren. In dieser Lernstation werden sie eingeladen, in die Rolle der Schüler*innen zu schlüpfen, „Virtual Water Memory“ zu spielen, Globen zu basteln und Lösungen zu diskutieren. Das Lernkonzept und die Materialien für die Stationsarbeit werden Ihnen digital zur Verfügung gestellt und eignen sich für die Umsetzung im Unterricht. <i>Fiona Meyer, Beraterin Entwicklungspolitik &amp; Lehrerin Sek I</i>	

**Lernstation 3****Ein Storch auf Reisen – Ein abenteuerliches Spiel zum Thema Zugvögel**

Er hat lange rote Beine und einen ebenso roten Schnabel, ein weißes Gefieder und schwarz gefärbte Flugfedern. Jedes Kind hat den Storch schon mal gesehen, wenn nicht in der freien Natur, dann mit Sicherheit in einem Buch. Der Storch ist einer der bekanntesten Vögel und das, obwohl er nur die Hälfte des Jahres bei uns ist. Ab Mitte August macht er sich auf den Weg in den Süden. Aber – wohin fliegt er eigentlich?

Das finden Kinder bei dem Spiel „Ein Storch auf Reisen“ heraus. In Kleingruppen begleiten sie ihre Spielstörche auf vier unterschiedlichen Routen in den Süden. An verschiedenen Lernstationen lösen die Kinder selbstständig und handlungsorientiert knifflige Aufgaben zum Storch und zur Kultur und Lebensweise in den bereisten Ländern und finden so heraus, wo ihr Spielstorch den Winter verbringt. Das Spiel eignet sich hervorragend für den interdisziplinären Unterricht: so kann zum Beispiel in Geographie seine Flugroute über die verschiedenen Länder thematisiert werden, in der Biologie die Anpassung von Vögeln an das Fliegen und in der Physik die Flugtechnik. In dieser Lernstation möchten wir Sie auf die Reise des Storches einfach mitnehmen. In Kleingruppen können Sie sich selbst an den Lernstationen ausprobieren und erfahren, wie Sie das modular aufgebaute Spiel im Projekt,- und Regelunterricht einsetzen können. Das Spiel kann bei der NAJU kostenlos ausgeliehen werden und eignet sich für die Klassenstufen 3-6.

Mehr Infos zum Spiel und zum Storch finden Sie auf: [www.storchenreise.de](http://www.storchenreise.de).

*Meike Lechler, Referentin Kinderbereich in der Naturschutzjugend (NAJU)*

**Ca. 17.55****Kurzes Resümee /Ende der Veranstaltung**

**Anmeldung per E-Mail: [bettina.tacke@fu-berlin.de](mailto:bettina.tacke@fu-berlin.de)**

Ort: Freie Universität Berlin, Seminarzentrum, Otto-von-Simson-Straße 26,  
14195 Berlin, U-Bahnhof: Thielplatz oder U-Bahnhof Dahlem Dorf

Hiermit melde ich mich verbindlich zur kostenlosen Lehrerfortbildung im Rahmen der SchülerUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz an.

Lehrkräfte, die an der Lehrerfortbildung teilnehmen, werden bei der Anmeldung zur **Schüler- Uni vom 25.9. bis 29.9.2017** besonders berücksichtigt. Eine Fortbildungsbescheinigung kann ausgestellt werden.

Vorname, Name	
Name der Schule	
Adresse der Schule	
Email Adresse privat Telefonnummer/Handynummer (privat)	

---

Datum, Unterschrift

**Kontakt:**

Bettina Tacke, M.A.  
Freie Universität Berlin  
Forschungszentrum für Umweltpolitik (FFU)  
Ihnestr. 22, 14195 Berlin  
E-Mail: [bettina.tacke@fu-berlin.de](mailto:bettina.tacke@fu-berlin.de)  
[www.fu-berlin.de/schueleruni](http://www.fu-berlin.de/schueleruni)